

BESCHLUSSVORLAGE V0259/21 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung
	Kostenstelle (UA)	4071
	Amtsleiter/in	Schmid, Adelinde
	Telefon	3 05- 4 56 00
	Telefax	3 05- 4 56 09
E-Mail	kinderbetreuung@ingolstadt.de	
Datum	26.03.2021	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Jugendhilfeausschuss	14.04.2021	Vorberatung	
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Wirtschaft und Arbeit	04.05.2021	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Genehmigung eines freiwilligen Zuschusses an den Donau-Schüler-Elternverein
(Referent: Herr Engert)

Antrag:

Die Gewährung eines freiwilligen Zuschusses i.H.v. 90.954 Euro an den Donau-Schüler-Elternverein wird genehmigt.

Die Deckung der überplanmäßigen Mehrausgaben bei der HHSt. 464100.988400 i H. v. 65.954 Euro erfolgt durch Minderausgaben bei der HHSt. 464100.701001.

Im Auftrag

gez.

Heike Marx-Teykal
Vertreterin des Referenten

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 90.954,00 EUR	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 464100.988*	Euro: 90.954,00
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: 464100.701001 von HSt:	Euro: 65.954
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Die Stadt Ingolstadt hat im Jahr 2013 eine dreigruppige Kindertageseinrichtung errichtet. Nach dem Erwerb dieser Kindertageseinrichtung durch den Donau Schüler-Elternverein e. V. wurde im August 2017 der Erweiterungsbau von drei Kindergartengruppen genehmigt (mit Stadtratsbeschluss vom 27.07.2017 V0477/17) und hierfür die Unbedenklichkeitsbescheinigung seitens der Regierung von Oberbayern erteilt.

Die Geburtenrate in Ingolstadt befand sich bis zum Jahr 2013 beständig in einem Bereich von etwa 1.100 bis 1.200 Geburten jährlich. Nach einem Geburtenanstieg von 2014 bis 2016 auf ca. 1400 Geburten wurden weitere Betreuungsplätze in Ingolstadt geschaffen. Durch den Erweiterungsbau von drei Kindergartengruppen in der Kindertageseinrichtung „Atlantik“ konnte zum damaligen Zeitpunkt von einer stabilen Betreuungssituation im Nordwesten ausgegangen werden.

Im Jahr 2018 kam es zu einem sprunghaften Geburtenanstieg auf 1.640 Kinder, was einer Steigung von mehr als 200 Geburten entspricht. Um zeitnah eine Bedarfsdeckung für die Ingolstädter Eltern zu erreichen, erfolgte auf Antrag des Amtes für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung im Jahr 2018 (mit Stadtratsbeschluss vom 04.12.2018 V0964/18) und einer erweiterten Unbedenklichkeitsbescheinigung durch die Regierung von Oberbayern die Aufstockung des neuen Gebäudes.

Damit können im Erweiterungsbau drei Krippengruppen und drei Kindergartengruppen betreut werden. Insgesamt konnte auf diese Weise auf dem erweiterten Grundstück eine neungruppige Einrichtung erbaut werden.

Für eine Verwirklichung der größeren Einrichtung mussten, nachdem die Planungen für die kleinere Kindertageseinrichtung bereits abgeschlossen waren, in allen Bau-Bereichen Umplanungen erfolgen. Dadurch sind Umplanungskosten entstanden, weil die ursprüngliche Planung für 3 Gruppen nicht eins zu eins auf ein Gebäude mit Platz für 6 Gruppen verwendet werden kann. Es handelt sich um „verlorene Kosten“, die nicht vom Baukostenzuschuss gedeckt sind.

Dem Träger wurde von Seiten des Amtes für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung für durch im bereits begonnenen Verfahren entstehende Mehrkosten (Umplanungskosten), vorbehaltlich der Zustimmung des Stadtrats, ein Zuschuss in Aussicht gestellt. Im Vertrauen auf diesen Zuschuss hat der Donau-Schüler-Elternverein anstelle der ursprünglich geplanten 3-gruppigen Erweiterung insgesamt 6 neue Gruppen und so zusätzlich 36 Krippenplätze geschaffen. Die daraus entstandenen Umbauplanungskosten betragen für den Träger insgesamt 101.060 EUR. Ein freiwilliger Zuschuss in Höhe von 90% und damit 90.954 EUR soll gewährt werden. Die Zuwendung kann auf Grundlage der Allgemeinen Zuwendungs- und Förderrichtlinie in der Fassung vom 01.11.2019 gewährt werden.

Die Bezuschussung steht im öffentlichen Interesse, da durch den Betrieb der zusätzlichen Gruppen die Stadt Ingolstadt bei der Bedarfsdeckung unterstützt wird und dadurch 36 Kindern von 0 bis 3 Jahren, welche ohne diese Maßnahmen zum jetzigen Zeitpunkt keinen Betreuungsplatz erhalten hätten, betreut werden können.

Dies unterstützt die Stadt Ingolstadt insbesondere auch, da weitere Bauprojekte (Kita Waldeysenstraße, Kita Odilostraße, Kita am Schulzentrum) sich um mehrere Monate verzögert haben und diese in die Bedarfsplanung eingestellten Plätze nicht termingerecht belegt werden können.

Die erforderlichen Haushaltsmittel für die Zuwendung werden auf der Haushaltsstelle 464100.988400 bereitgestellt. Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben erfolgt in Höhe von 65.954 Euro über die HHSt. 464100.701001.